

Fachkonferenz

## WEITERBILDUNG VON BESCHÄFTIGTEN STÄRKEN

Aktuelle Vorschläge in der Debatte  
6. Juni 2018, 12 – 17.00 Uhr, Berlin

**DGB**

**FRIEDRICH  
EBERT**  
STIFTUNG

Die Bedeutung von beruflicher Weiterbildung für Beschäftigte im Verlauf des Erwerbslebens wird heute von niemandem mehr bestritten. Zu offensichtlich sind die Veränderungen, die sich u. a. durch Digitalisierung ergeben. Deutlich ist auch der Strukturwandel der Wirtschaft, der zu Veränderungen in vielen Branchen führt und Weiterlernen für viele Beschäftigte oder eine berufliche Neuorientierung erforderlich macht.

Auch in der Politik und bei den Sozialpartnern gibt es eine große Übereinstimmung, dass auf dem Weg in neue Arbeitswelten die Weiterbildung der Beschäftigten hohe Priorität haben muss, wenn Deutschland seine wirtschaftliche Stärke, die wesentlich auf gut ausgebildeten und motivierten Beschäftigten basiert, bewahren will. Im Koalitionsvertrag sind hierzu mit der Vereinbarung, eine Nationale Weiterbildungsstrategie zu entwickeln, erste Weichenstellungen erkennbar.

Umso wichtiger ist es, nun auch die Voraussetzungen zu schaffen, dass Weiterbildung im Erwerbsverlauf für alle Beschäftigten realisiert werden kann. Hier besteht sowohl hinsichtlich der rechtlichen

Voraussetzungen für Freistellung und Förderung als auch der praktischen Weiterbildungsmöglichkeiten und der Beratungs- und Weiterbildungsinfrastruktur noch erheblicher Handlungsbedarf.

Die Veranstaltung soll aufzeigen, welche Bausteine für eine gute Weiterbildung von Beschäftigten nötig und welche Konzepte derzeit in der Debatte sind. Neben der Diskussion der aktuellen Modelle geht es auch darum auszuloten, wie die nächsten Schritte auf dem Weg zu einer Nationalen Weiterbildungsstrategie konkret aussehen können.

Wir laden Sie herzlich zu der Veranstaltung ein und freuen uns, wenn Sie sich an der Debatte beteiligen.

### **ANNELIE BUNTENBACH**

Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstandes  
des Deutschen Gewerkschaftsbundes

### **ANDREAS WILLE**

Friedrich-Ebert-Stiftung, Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik

## TAGUNGSMITTEILUNGEN

### KONZEPTION

#### **Sabrina Klaus-Schelleter**

DGB, Abteilung Arbeitsmarktpolitik

#### **Andreas Wille**

FES, Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik

Informationen zum DGB: [www.dgb.de](http://www.dgb.de)

Informationen zur Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik:

[www.fes.de/wiso](http://www.fes.de/wiso)

### TAGUNGSORGANISATION

#### **Jana Weber**

Friedrich-Ebert-Stiftung

Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik

Hiroshimastraße 17

10785 Berlin

[gk-arbeit@fes.de](mailto:gk-arbeit@fes.de)

Tel.: 030 26935 – 8314

**ANMELDUNG**

## Programm

<b>ab 12:00 Uhr</b>	Anmeldung und Imbiss
<b>12:30 Uhr</b> BEGRÜßUNG	<b>IN MENSCHEN INVESTIEREN – PERSPEKTIVEN ERÖFFNEN</b> <b>Andreas Wille</b> , FES <b>Annelie Buntenbach</b> , DGB-Bundesvorstand
<b>12:50 Uhr</b> EINFÜHRUNG	<b>BERUFLICHE WEITERBILDUNG:</b> <b>AKTUELLE VORSCHLÄGE IN DER DEBATTE</b> <b>Prof. Dr. Gerhard Bosch</b> , Institut Arbeit und Qualifikation, Universität Duisburg-Essen
<b>13:10 Uhr</b> VORSTELLUNG DER FES-STUDIE	<b>KOSTEN UND NUTZEN EINER ARBEITSVERSICHERUNG</b> <b>Dr. Sandra Hofmann</b> , WifOR Forschungsinstitut Darmstadt
<b>13:30 Uhr</b> DISKUSSIONSRUNDE MIT DEM PUBLIKUM	<b>SCHLUSSFOLGERUNGEN UND HANDLUNGSBEDARFE</b> IMPULSE <b>RA Antonius Allgaier</b> , IG BAU <b>Jörg Kunkel</b> , IG BCE <b>Dr. Stefanie Janczyk</b> , IG Metall <b>Mechthild Bayer</b> , ver.di
<b>14:45 Uhr</b>	Kaffeepause
<b>15:15 Uhr</b> ZWISCHENRUF	<b>MODELL ÖSTERREICH – GEFÖRDERTE BILDUNGSTEILZEIT FÜR ALLE?</b> <b>Silvia Hofbauer</b> , Arbeiterkammer Wien
<b>15:50 Uhr</b> FAZIT	<b>AUSBlick AUS BILDUNGSPOLITISCHER PERSPEKTIVE</b> <b>Matthias Anbuhl</b> , DGB
<b>16:00 Uhr</b> DEBATTE	<b>POLITIK IN VERANTWORTUNG: AUF DEM WEG ZU EINER</b> <b>NATIONALEN WEITERBILDUNGSSTRATEGIE</b> mit den Abgeordneten des Deutschen Bundestags <b>Peter Weiß</b> , CDU <b>Kerstin Tack</b> , SPD <b>Johannes Vogel</b> , FDP <b>Jessica Tatti</b> , Die Linke <b>Wolfgang Strengmann-Kuhn</b> , Bündnis 90/Die Grünen
<b>17:00 Uhr</b>	Ende

Moderation: **Sandra Schulz**, Deutschlandfunk

## TAGUNGSORT

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
**Haus 2**  
Hiroshimastraße 28  
10785 Berlin

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail: [gk-arbeit@fes.de](mailto:gk-arbeit@fes.de)  
oder per Link bis zum 23. Mai 2018.

**ANMELDUNG**

Übernachtungs- und Reisekosten sind von den Teilnehmer\_innen selbst zu tragen. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung an uns.



Bus 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz, Bus M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg, Bus 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße  
Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.